FAMILIAREN DES DEUTSCHEN ORDENS DER
BALLEI AN DER ETSCH UND IM GEBIRGE

Hilfsaktion Temeswar

Jahresbericht 2026

über die Hilfsaktion der Südtiroler Familiaren des Deutschen Ordens für mittellose Menschen in Temeswar - Timisoara / Rumänien

Wie bereits in den vorherigen Jahren konnte im Arbeitsjahr 2025/26 unsere Hilfsaktion dank Ihrer Großzügigkeit weiterhin die Zubereitung und Verabreichung der Mahlzeiten in der von der Caritas in Temeswar betriebenen Sozialkantine gewährleisten. Diese Essensausgabe, inklusive der Personalkosten und der Nahrungsmittelbeschaffung, konnte dank Ihrer Hilfe mit einem Beitrag von insgesamt 30.000,00 Euro bezuschusst werden.

In der Sozialkantine wurden folgende Mahlzeiten täglich zubereitet:

- 89 „Essen auf Rädern" für die Suppenküche zugunsten alter, kranker und mittelloser Menschen;
- 15 Portionen für das Hospiz, in dem schwerkranke Menschen betreut werden und weitere 12 Portionen für das Frauenhaus in Temeswar;
- Die Mahlzeiten für die in der Jugendfarm Bacova bei Temeswar beschäftigten Personen, die straffällig geworden sind und dort durch Arbeit in der Landwirtschaft oder im handwerklichen Bereich wieder in ein soziales Leben zurückfinden.
- Weitere 80 Portionen für jene mittellosen Menschen, die im P. Jordan Nachtasylheim in Temeswar übernachten.

Die Sozialküche funktioniert täglich von Montag bis Freitag, wobei für das Wochenende die doppelte Portion hergestellt und verteilt wird. Täglich werden derzeit wie oben erwähnt 89 Portionen „Essen auf Rädern" vorbereitet, von denen der Großteil bis zu Mittag ausgefahren wird; 30 mittellose Personen, vorwiegend Senioren mit äußerst niedriger Rente, holen selbst das Essen in der Sozialkantine ab. Ausgefahren wird das Essen auch für die anderen obengenannten sozialen Einrichtungen (Nachtasylheim, Frauenhaus …). In der Suppenküche sorgen zwei Köchinnen und eine Küchenhilfe für die Zubereitung der Essen sowie für die Verpackung und Verteilung der Lebensmittelpakete, wobei die entsprechenden Kosten von unserer Hilfsaktion mitfinanziert werden.

Die Lebenslage vieler Menschen in Rumänien ist noch immer von wirtschaftlichen Schwierigkeiten gekennzeichnet und die Verteuerung im Bereich der Grundnahrungsmittel verschlechtert die prekäre Lage bedürftiger Menschen. Nach wie vor sind die Lebensbedingungen von Teilen der Bevölkerung in Temeswar, vor allem der Rentner, von Entbehrungen gekennzeichnet.

Die meisten der täglichen Nutznießer der Sozialkantine sind daher ältere Personen, die eine Mindestrente erhalten, die eigentlich nur einem sozialen Zuschuss entspricht. Im Hospiz werden Menschen betreut, die an einer unheilbaren Krankheit leiden und im Frauenhaus der Caritas in Temeswar werden Frauen mit oder ohne Kinder beherbergt, die Gewalt erlebt haben.

c/o Dr. Stefan Untersulzner, DIUK, Domplatz 3, 39100 Bozen
Tel. 0471/306300

FAMILIAREN DES DEUTSCHEN ORDENS DER
BALLEI AN DER ETSCH UND IM GEBIRGE

Hilfsaktion Temeswar

An dieser Stelle sei allen Spenderinnen und Spendern herzlichst für jede größere oder kleinere Spende gedankt, die uns erlaubt, einen Beitrag zur Linderung der Not zu leisten.

Die Hilfsaktion der Familiaren des Deutschen Ordens erfolgt 100-prozentig ehrenamtlich und kommt ausschließlich den Bedürftigen konfessionsunabhängig zugute, wobei die Spenden zur Gänze ihr Ziel erreichen.

Ein aufrichtiges Vergelt's Gott dafür!

Für den Arbeitskreis:

Cfr. Stefan Untersulzner

Balleimeister Cfr. Andreas von Mörl

Bozen, im November 2026

c/o Dr. Stefan Untersulzner, DIUK, Domplatz 3, 39100 Bozen
Tel. 0471/306300